

## Michael Arbenz, Vorstandmitglied



**Michael Arbenz**, klassisch ausgebildeter Pianist und Jazzmusiker, verbindet seine Neugierde zum Neuen mit der Erfahrung seiner klassischen Ausbildung. Nach dem Studium am Konservatorium in Basel arbeitete er zum Beispiel mit Pierre Boulez, Heinz Holliger, Jürg Wytenbach oder dem Schweizer Ensemble Contrechamps.

Bereits als Kind entdeckte Michael die Liebe zum Jazz. Sein eigenständiger Zugang zur Jazz-Tradition und weiterer improvisierter Musik führte zu einem sehr persönlichen Ansatz. Da er das Klavier gerne orchestral einsetzt, sind seine Improvisationen oft sehr vielschichtig und von vielen Einflüssen geprägt. Zu diesen zählen bedeutende Jazzpianisten quer durch die Musikgeschichte aber auch Ideen und Klangfarben der Klassischen und Zeitgenössischen Musik.

Er spielte mit dem Trio VEIN bei unzähligen renommierten Konzertveranstaltern und arbeitete zum Beispiel mit Greg Osby, Glenn Ferris, Dave Liebman, Marc Johnson, Wolfgang Puschnig und Andy Sheppard.

Michael Arbenz ist zudem als Komponist und Arrangeur tätig, er schrieb unter anderem für die Norrbotten Big Band, die NDR Big Band, die Basel Sinfonietta oder die Latvian Radio Big Band Riga.

Michael Arbenz ist Leiter des Instituts für Jazz und Volksmusik an der Hochschule Luzern – Musik, wo er auch als Klavierdozent tätig ist.